

One more night

(SasuxNaru)

Von -Hachiko

Kapitel 4: Stirb!

Chapter 4 ~ Stirb!

„Okay, dann legt mal los“ sagte Kakashi, lehnte sich dann gegen einen Baum und holte sein Buch raus „Übertreibt es aber nicht ja, ich habe keine Lust einen von euch ins Krankenhaus zu bringen...“. Naruto sah zu Sakura, die ihn ansah. „Wieso interessiert es dich auf einmal wo Sasuke ist? Früher hättest du dich gefreut wenn er nicht da wäre...“ Naruto zog ein Shuriken und warf es nach ihr, Sakura wich diesem aber ohne Probleme aus. „Wenn du versuchst irgendwas mit Sasuke anzufangen, vergiss es! Er ist ganz sicher nicht... Schwul...“ Ihr blick wurde böse und auch Naruto verengte seine Augen etwas und ballte seine faust. „Ich schwöre, wenn du Sasuke irgendwie dazu bringst DICH zu mögen, bringe ich dich höchstpersönlich um!“ Weiter starrte sie ihn mit ihren giftgrünen Augen an. „Sasuke gehört mir und du wirst dich nicht dazwischen bringen... Er kann dich ja sowieso nicht leiden, so wie jeder andere in Konoha! Keiner kann dich leiden!“ Sie grinste hämisch. Kakashi, der ganz in sein Buch vertieft war, bekam von alledem nichts mit.

Auf einmal ging alles ganz schnell, Naruto wusste gar nicht was er tat, schon hatte er ein Kunai in der Hand und lief auf Sakura zu. Sakura bemerkte das, aber viel zu spät. Dadurch das Sakura noch ein stück weggezuckt wahr bohrte sich die Klinge des Kunais ‚nur‘ durch die linke Schulter von Sakura und nicht durch die Brust. Sakura keuchte auf während Naruto grinste „Versuch doch mich umzubringen... aber bevor du das schaffst hast du schon tausende Messerstiche im Körper...“. Sakura drehte ihren Kopf zu ihm „N-Naruto...“ ihr liefen nun ein paar Schmerzenstränen über die Wangen, aber dem noch immer grinsenden Naruto machte das nichts aus, er schien kein Mitleid mehr zu kennen. Er drückte das Kunai mit aller Gewalt immer weiter in Sakuras Schulter.

Diese Geräusche brachten Kakashi dazu aufzusehen, aber was er sah konnte er nicht glauben. Schnell lief er zu Naruto und zog seinen arm Zurück so dass er aufhörte das Kunai immer weiter in die Wunde zu drücken, dann schupste er Naruto um, damit er nicht auf den Gedanken kam noch mal anzugreifen. Sakura war mittlerweile zu Boden gesackt, ihre Linke Oberkörperhälfte überströmt mit Blut. Kakashi Bückte sich zu ihr runter und legte sie auf den Rücken //Die wunde ist Verdammt tief...//. „...R-rot... Blut...Rot...“ hustete Sakura, Kakashi verstand nicht und sah sie an „was meinst du Sakura?“ sagte er während er ihre Wunde, so gut es ging behandelte. „...S-seine Augen...“ sagte Sakura, immer noch hustend. //was?!// Nun hatte Kakashi sofort

verstanden und er drehte sich sofort zu Naruto um, der immer noch auf dem Waldboden lag //Er scheint sich wieder beruhigt zu haben... dann ist es kein Wunder mehr das er so heftig Angegriffen hat... Sie muss irgendetwas gemacht haben... etwas was schlimm genug war um Kyuubi zu wecken...//. Kakashi hob Sakura hoch und drehte sich dann zu Naruto um. „Ich muss Sie schnellst möglich ins Krankenhaus bringen, du wartest genau hier!“ sagte er hastig und verschwand dann. Naruto setzte sich auf, in ihm war ein Kampf ausgebrochen, zwischen Mitleid und Genugtuung. Die Genugtuung gewann und er grinste wieder. Sollte sie doch versuchen ihn umzubringen, er hatte keine Angst.

Nach kurzer Zeit erschien Kakashi wieder auf der Lichtung und Naruto sah zu ihm. Naruto stand auf und machte sich bereit auf ein langes Verteidigungsgespräch mit seinem Sensei. Dieser ging auf Naruto zu, blieb vor ihm stehen und sah ihn schweigend an //Seine Augen sind wieder normal blau... das bedeutet Kyuubi hat sich wieder zurückgezogen...//. „Ich weiß nicht warum ich sie plötzlich angegriffen habe... es kam irgendwie über mich...“ begann Naruto unsicher ob ihm das etwas brachte. Kakashi nickte „Es war Kyuubi oder?“ er sah Naruto ernst an, dieser nickte „...Ich glaube schon...aber jetzt spüre ich nichts mehr von ihm...“. Über den zweiten Satz war Kakashi sehr erleichtert, also hatte Kyuubi sich wieder zurückgezogen. „Das Training ist jetzt beendet, du kannst nachhause gehen Naruto...“ sagte Kakashi. „Okay, Danke Sensei...“ Antwortete Naruto und drehte sich dann um und ging weg. Er sah seine Hände an, sie waren blutverschmiert. Das widerte Naruto an, nicht weil er Blut widerlich fand, damit kam er klar, das Problem war das es ‚Ihr‘ Blut war. Er hasste sie, sie und ihr albernes Geschwätz, das Sasuke ihr gehören würde und alles andere was sie den lieben langen Tag vor sich hin blubberte... Er vergrub seine Hände in seinen Jakenaschen ehe er Konoha betrat und ging die Straße entlang, wieder ein leichtes Grinsen auf den Lippen //Sie hat nichts anderes verdient...//.